Tödlicher Motorradunfall in Hamburg: Fahrer überholt mit Tempo!

Auf der Straße Weg beim Jäger in Hamburg-Groß Borstel kam es zu einem tödlichen Motorradunfall. Ein 59-jähriger prallte in einen Audi.

Am 29. September 2024 geschah in Hamburg-Groß Borstel ein tragischer Motorradunfall, bei dem ein 59-jähriger Kradfahrer ums Leben kam. Der Fahrer befuhr den Weg beim Jäger in Richtung Zeppelinstraße und überholte mutmaßlich mit überhöhter Geschwindigkeit ein Auto. Gleichzeitig versuchte ein 64-jähriger Audi-Fahrer, von einem Parkplatz kommend die Hauptstraße zu überqueren, um zu einem nahegelegenen Geschäft zu gelangen. Trotz einer Vollbremsung konnte der Motorradfahrer nicht mehr rechtzeitig reagieren und krachte in die linke Seite des Audi.

Die Ermittlungen sind noch im Gange. Ein spezialisiertes Verkehrsunfall-Team der Verkehrsdirektion übernahm die Unfallaufnahme mit modernster Technik, darunter ein 3D-Scanner und eine Drohne. Das tragische Geschehen wirft erneut Fragen zur Sicherheit auf den Straßen auf.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de